

YMCA goes fishing ----- Young Men Caotic Angling

Oder so... ja so könnte man unseren Dezemberschlepptrip an der Lechstaustufe 23 nennen.

Wir (Markus, Daniel, Jens, Jens sei Kumpel, Robert und ich) trafen uns am 29.12. 2011 zum Jahresabschluss-Schleppen an der 23er.

Faltboot gegen Ruderboot, Wikinger gegen Indianener, Cowboy gegen Harry Potter jr und Bauarbeiter gegen , zugegeben, nen bleichen TEX MEX.



Die erste Runde über die Lechstaustufe führte uns alle auf die Königsbrunner Seite.

Noch war der Himmel bedeckt, ein leichter Wind wehte und die Boote mit ihren Crews kamen gut voran. Leider blieb in der ersten, ca eineinhalbstündigen Rundeb der ersehnte Biss aus.



Danach frische der Wind gewaltig auf und wir mussten richtig arbeiten um die Boote auf Geschwindigkeit zu halten damit die Köder sauber in den gewünschten Wassertiefen spielten.

Ich bekam im Lechbett einen brachialen Biss und der Schnurabzug wurde durch den Winddruck auf das Boot enorm verstärkt. Aber warum bewegte der Fisch seinen Kopf nicht ?? Ein großer Hecht hätte mit Kopfschlagen reagiert. In Robert und mir keimte der Verdacht auf ,dass ich in einem unterseeischen Futterdepot einer Biberfamilie hängengeblieben war.

Schneckenförmig, mit immer kleiner werdenden Radius kämpften wir das Boot (also eigentlich kämpfte nur Robert am Ruder) an das Unterwasserhindernis heran und schafften das Kunststück, meinen Köder wieder freizubekommen. Frisch Fahrt aufgenommen wurden wir dann vom jetzt schon fetzigen Wind über die 23er gedrückt.



So hat's keinen Wert, erst mal Mittagspause und über die weitere Hechtstrategie fachsimpeln.

Nach unserer Mittagspause schien sich der Wind wieder etwas zu beruhigen und wir starteten unsere 3. Runde. Wieder auf der Königsbrunner Seite versuchten Robert und ich unser Glück näher am Ufer. Die Freiwasserhechte hatten uns ja die lange Nase gezeigt.

In ungefähr 50 Meter Entfernung vom Ufer bekam ich endlich den ersehnten Biss. Ich war mit Rudern dran, so schlug Robert an, übergab mir die Rute und machte die Kamera klar. Mein (Spaß)Hecht erster aus der 23er, dass war's dann aber auch für diese Tour ☺



Also ist's bewiesen, auch ich fang mal was vom Boot aus. Dem Hecht geht's auch wieder gut----- Bis bald Euer Thomas